

3.2.3.15 SAL05 – Saale von Ilm bis Weiße Elster

Gebietsbeschreibung

Der Betrachtungsraum „SAL05 Saale von Ilm bis Weiße Elster“ liegt im Süden des Bundeslandes. Auf einer Fläche von 1.118 km² (Anteil des Landes Sachsen-Anhalt am Betrachtungsraum) leben 211.800 Einwohner.



Das Gebiet ist zu 4% von Wald bedeckt, 73% der Fläche werden landwirtschaftlich genutzt. Auf diesen Flächen gibt es einen potentiellen Sedimenteintrag von 4.700 t/a in die Gewässer, mit 30 Hotspots von mindestens 20 t/a.

Im Betrachtungsraum leiten 18 kommunale Kläranlagen ihr gereinigtes Abwasser in die Gewässer ein, davon haben 11 die Größenklasse 3 oder größer (≥ 5.000 EGW). Weiterhin gibt es 61 industrielle und gewerbliche Direkteinleiter.

Das Gebiet des Betrachtungsraumes ist durch den Tagebau im ehemaligen Mitteldeutschen Braunkohlerevier gekennzeichnet. Südwestlich von Merseburg liegt das Geiseltal, in dem der zukünftig größte See Sachsens-Anhalts in einem Tagebaurestloch mit mehreren Abbaufeldern entsteht. Der Geiseltalsee wird in seinem Endzustand eine Größe von mehr als 1.800 ha (1,8 km²) Fläche erreichen. Zum Zeitpunkt der Datenerhebungen waren hier noch mehrere Seen vorhanden. Neben den Restseen hat der Braunkohlentagebau seine Spuren ebenfalls durch Umverlegung von Fließgewässern hinterlassen.

Im Betrachtungsraum liegen die Industriegebiete Leuna (Stadt Leuna) und BUNA (Gemeinde Schkopau). Neben den noch heute aktiven Industriegebieten gibt es in diesem Gebiet verschiedene Altlasten (siehe Hauptgewässer Saale, Kap. 3.1.3.2).

Gewässerübersicht

Sachsen-Anhalt hat Anteile an 17 Oberflächenwasserkörpern des Betrachtungsraumes, für die es alle ständig ist. Insgesamt haben die WRRL-relevanten Fließgewässer auf dem Landesgebiet eine Länge von 392 km. Diese Gewässer gliedern sich wie auf der folgenden Seite

dargestellt.

Im Betrachtungsraum gibt es 5 Seen, die im Betrachtungszeitraum (2005-2008) beprobt wurden:

- Geiseltalsee (Endwasserstand noch nicht erreicht, nur eingeschränkt zu bewerten)
- Rattmannsdorfer Teich
- Wallendorfer See
- Raßnitzer See
- Runstädter See

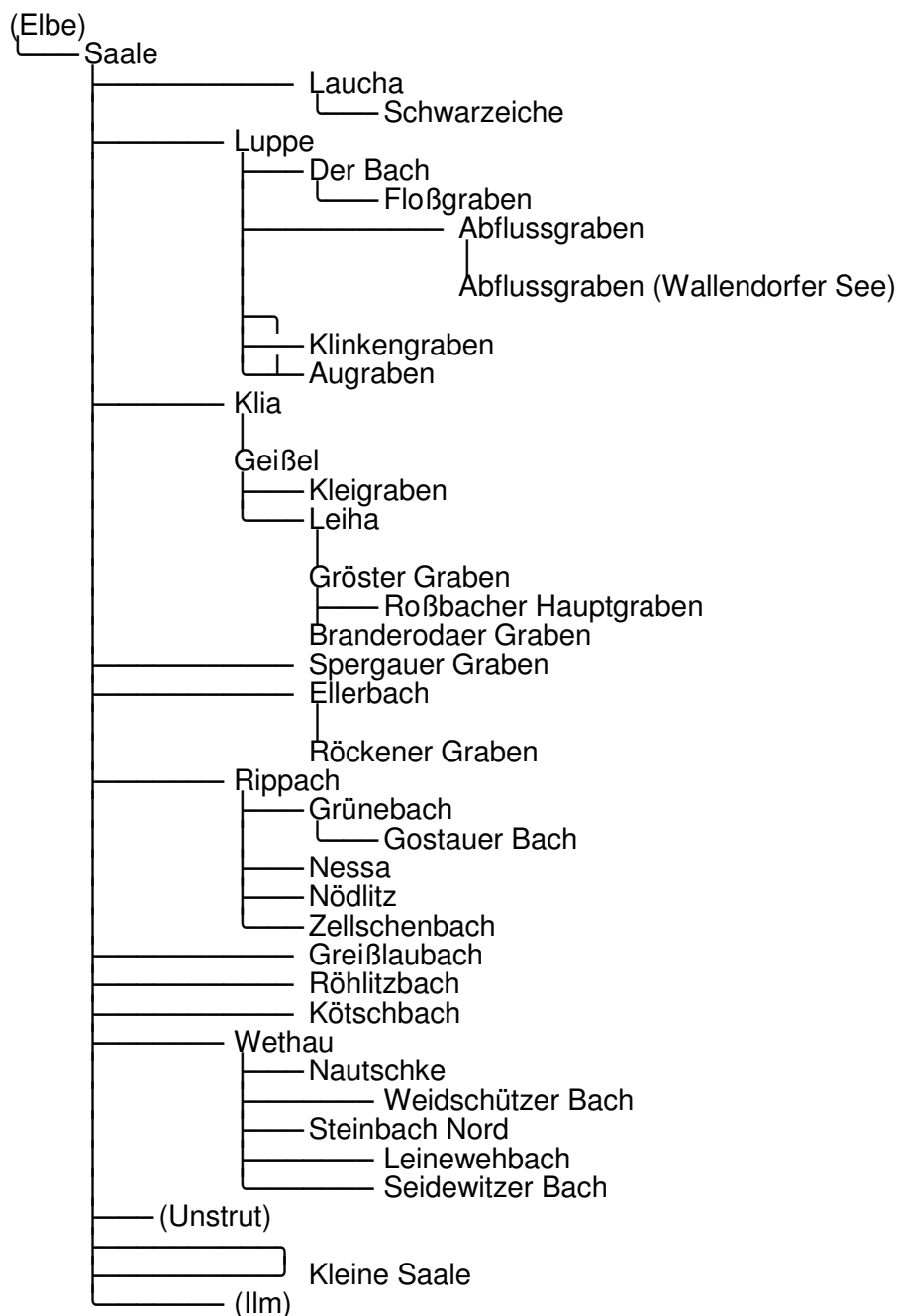


Tabelle 21 – Beschaffenheit der OWK im Betrachtungsraum SAL05

Oberflächenwasserkörper (OWK)										Bewertung Komponenten für den/das Ökol. Zustand/Potenzial			Bewertung nach WRRL-VO LSA	
OWK-Bezeichnung	Hauptgewässer im OWK – OWK-Bereich (von - bis)	OWK, Anteil ST	OWK verantwortliches Bundesland	Fläche OWK, insgesamt (km ²)	Fläche OWK, Anteil ST (km ²)	Länge der Gewässer im OWK, Anteil ST (km)	Gewässer-Kategorie	OWK prägender Gewässertyp	OWK HMWB-Ausweisung	Zwischenbewertung Biologie	Zwischenbewertung Allg. physik.-chem. Komponenten	Zwischenbewertung Spezif. Schadstoffe	Gesamtbewertung Ökol. Zustand/Potenzial nach WRRL-VO LSA	Gesamtbewertung Chem. Zustand nach WRRL-VO LSA
SAL05OW01-00	Saale – von Einmündung Unstrut bis Einmündung Weiße Elster	nur ST	ST	243,6	243,6	77	F	9.2	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL05OW02-00	Saale – von Einmündung Ilm bis Einmündung Unstrut	Gewässeranteil in ST	ST	61,8	61,6	23	F	9.2	HMWB	3	O-Wert n.e.	ok	3	gut
SAL05OW03-00	Laucha – von Quelle bis Mündung in Saale	nur ST	ST	100,7	100,7	33	F	6	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	nicht gut
SAL05OW04-00	Luppe (einschl. Zuflüsse) – von Kleinliebenauer Wehr bis Mündung in Saale	Gewässeranteil in ST	ST	59,8	43,2	35	F	19	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	nicht gut
SAL05OW05-00	Bach – von Quelle bis Mündung in Luppe	Gewässeranteil in ST	ST	59,4	26,8	15	F	16	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	nicht gut
SAL05OW05-01	Floßgraben – von Quelle bis Mündung in Bach	Gewässeranteil in ST	ST	39,6	26,8	18	F	16	AWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL05OW06-00	Geisel/Leiha – von Quelle Leiha bis Mündung in Saale	nur ST	ST	115,6	115,6	30	F	6	HMWB	5	O-Wert n.e.	nicht ok	5	gut
SAL05OW07-00	Geiseltalsee – zukünftiger OWK (z Zt keine Bewertung möglich)	nur ST	ST	47,3	47,3	See	S	13	AWB	U	U	ok	3	gut
SAL05OW08-00	Geisel – von Quelle bis oh zukünftiger Geiseltalsee	nur ST	ST	46,8	46,8	9	F	6	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL05OW10-00	Stöbnitz – von Quelle bis oh zukünftiger Geiseltalsee	nur ST	ST	42,7	42,7	16	F	6	HMWB	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL05OW11-00	Ellerbach – von Quelle bis Mündung in Saale	nur ST	ST	42,2	42,2	9	F	16	HMWB	4	O-Wert n.e.	ok	4	gut
SAL05OW12-00	Rippach – von Quelle bis Mündung in Saale	Gewässeranteil in ST	ST	171,6	171,4	60	F	6	nat	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL05OW13-00	Wethau – von Quelle bis Mündung in Saale	Gewässeranteil in ST	ST	242,3	122,9	67	F	6	nat	5	O-Wert n.e.	ok	5	gut
SAL05OW14-00	Rattmannsdorfer Teich – See und Einzugsgebiet	nur ST	ST	2,0	2,0	See	S	14	AWB	U	U	ok	3	gut
SAL05OW15-00	Wallendorfer See – See und Einzugsgebiet	nur ST	ST	9,3	9,3	See	S	13	AWB	U	U	ok	2	gut
SAL05OW16-00	Raßnitzer See – See und Einzugsgebiet	Gewässeranteil in ST	ST	11,0	11,0	See	S	13	AWB	U	U	ok	2	gut
SAL05OW17-00	Runstädter See – See und Einzugsgebiet	nur ST	ST	4,1	4,1	See	S	13	AWB	U	U	ok	2	gut

Legende: Zwischenbewertung Biologie und Gesamtbewertung des ökol. Zustandes nach WRRL

U	unbewertet	2	gut	4	unbefriedigend
1	sehr gut	3	mäßig	5	schlecht

Allgemeine phys.-chem. Parameter und Spezifische Stoffe

ok	Orientierungswerte eingehalten
O-Werte n.e. / nicht ok	Orientierungswerte nicht eingehalten

Gesamtbewertung des chemischen Zustandes nach WRRL

gut	OWK ist in einem gutem Zustand
nicht gut	OWK ist nicht in einem gutem Zustand

Schrift grau und kursiv Die Bewertungen des OWK wurden vom zuständigen Bundesland übernommen.
 XXX Das Bewertungsergebnis liegt nicht vor.

Verbale Auswertung der OWK im Betrachtungsraum SAL05

Für die Wasserkörper im Betrachtungsraum **Saale von Ilm bis Weiße Elster** ergaben sich bei der Zwischenbewertung für die biologischen Komponenten überwiegend „schlechte“ Zustandsklassen (10 von 17 OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist).

Die Orientierungswerte für die allgemeinen physikalisch-chemischen Parameter wurden in keinem OWK eingehalten. In den OWK wurden Abweichungen bei den Gehalten der Nährstoffe (Ammonium, Phosphor) und oft für die Parameter Sauerstoff, pH-Wert, TOC und BSB ermittelt.

Für die Flussgebietspezifischen Schadstoffe nach Anlage 4 der WRRL-VO LSA wurde in 1 OWK des Betrachtungsraumes eine Überschreitung der UQN ermittelt. Ursache war der Gehalt an Bentazon in einer Messstelle.

Aus den o.g. Ergebnissen folgt ein überwiegend „schlechter“ Ökologischer Zustand / Potenzial für die OWK im Betrachtungsraum.

Zusammenfassend ergeben sich für die 17 OWK des Betrachtungsraumes Schwarze Elster, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist, folgende Einschätzungen des **Ökologischen Zustandes / Potenzials**:

- 0 OWK – „sehr gut“
- 3 OWK – „gut“
- 3 OWK – „mäßig“
- 1 OWK – „unbefriedigend“
- 10 OWK – „schlecht“

Bei der Bewertung des **Chemischen Zustandes** nach Anlage 5 der WRRL-VO LSA wurden in 3 OWK, für die Sachsen-Anhalt zuständig ist, Überschreitungen von UQN festgestellt. Diese sind auf Nitrat bzw. Quecksilber und leichtflüchtige Kohlenwasserstoffe (LHKW) zurückzuführen. Insgesamt ergibt sich folgende Einschätzung für den Betrachtungsraum:

- 14 OWK – „gut“
- 3 OWK – „nicht gut“